

Die Stadt Lehrte sucht zum nächst möglichen Zeitpunkt

**eine Erzieherin oder einen Erzieher
als Vor-Ort-Koordinator/in (m/w/d)**
(Entgeltgruppe S 9)

für die Tätigkeit im Lehrter Nachmittagsangebot an der Aueschule - Verlässliche Grundschule Aligse und Steinwedel und in der Ferienbetreuung für Grundschulkinder (LeNa). Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt **30 Stunden**. Der Einsatz erfolgt überwiegend in den Nachmittagsstunden; während der Schulferien im Ganztagsbereich. Regeldienststelle ist die Grundschule Aligse.

Die Einstellung erfolgt zunächst befristet bis zum 31.07.2021. Eine Vertragsverlängerung oder Übernahme in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis wird nicht ausgeschlossen. Die Befristung hat keine Auswirkungen auf unbefristete Arbeitsverhältnisse von Beschäftigten der Stadt Lehrte. Auch eine unbefristete Umsetzung wird hier nicht ausgeschlossen.

Ihr Einsatzort

Mit rund 45.000 Einwohnerinnen und Einwohnern ist die Stadt Lehrte eine der einwohnerstärksten Städte in der Region Hannover und verfügt über eine optimale Anbindung an den öffentlichen Personen- und Nahverkehr und die Autobahnen. Im Herzen Niedersachsens gelegen bietet der Standort Lehrte darüber hinaus sämtliche allgemeinbildende Schulformen und ein abwechslungsreiches Angebot an Sport-, Kultur- und Freizeitmöglichkeiten. Weitere Informationen über Lehrte können Sie im Internet unter www.Lehrte.de abrufen.

Neben den vielseitigen Bildungsangeboten durch die ansässigen Schulen finden sie hier vielfältige Betreuungsangebote durch Großtagespflegestellen, Krippen, Kindergärten und ein nachschulisches Angebot an Ganztagsgrundschulen. Insbesondere in diesem Spektrum befinden wir uns in einem stetigen Entwicklungsprozess.

Das „**Lehrter Nachmittagsangebot an Grundschulen**“ (**LeNa**) stellt eine Kooperation von offener Ganztags-Grundschule und der Stadt Lehrte auf Grundlage eines vom Rat beschlossenen Rahmenkonzeptes dar. Dabei unterstützt die Stadt Lehrte die teilnehmenden Grundschulen durch personelle und finanzielle Ressourcen. Ziel ist es ein qualitativ hochwertiges und verlässliches Betreuungsangebot für Grundschülerinnen und Grundschüler im Nachmittagsbereich sicher zu stellen und dadurch die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu verbessern.

Ihre Arbeitsschwerpunkte sind die

- Planung der pädagogischen Gruppenarbeit/ -struktur
- Betreuung der Kinder im pädagogischen Alltag
- Durchführung der Hausaufgabenbetreuung
- Planung und Umsetzung von Freizeitangeboten
- Teilnahme an Eltern- und Lehrergesprächen

Für fachliche **Auskünfte** steht Ihnen Frau Proges, Gesamtkoordinatorin für das Lehrter Nachmittagsangebot (Tel. 05132/8628245) zur Verfügung. Ansprechpartnerin für Fragen zum Ausschreibungsverfahren ist Frau Czymmek (Tel.-Nr. 05132/505-149).

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte an die Stadt Lehrte, Fachdienst Personalservice, Rathausplatz 1, 31275 Lehrte oder per E-Mail an bewerbung@lehrte.de (pdf-Dokumente).

Im Rahmen Ihrer Tätigkeit bieten wir Ihnen

- Abwechslungsreiche Aufgaben mit Eigenverantwortung und Gestaltungsmöglichkeiten
- Zukunftssichere Beschäftigung mit einer tariflichen Vergütung nach dem TVöD einschließlich einer Jahressonderzahlung und einem Leistungsentgelt
- 30 Tage Jahresurlaub (5-Tg.-W.) sowie Sonderurlaub bei besonderen Anlässen
- Arbeitgeberbeteiligung zu einer betrieblichen Altersvorsorge (Zusatzversorgung)
- Arbeitgeberzuschuss zu den vermögenswirksamen Leistungen
- Wertschätzende Führungskräfte und ein motiviertes und kollegiales Team als Grundstein für den gemeinsamen Erfolg
- Gesundheitsfördernde Angebote (z. B. Yoga in der Mittagspause)
- Hervorragende Anbindung an den öffentlichen Personennahverkehr und die Möglichkeit, eine JobCard als vergünstigtes GVH-Abo zu nutzen
- Weiterentwicklungschancen, Veränderungs- und Einsatzmöglichkeiten durch ein vielfältiges Angebot in den 11 Kindertageseinrichtungen in den Bereichen Krippe, Kindergarten und Integrationsgruppen sowie im Lehrter Nachmittagsangebot an den 6 Ganztagsgrundschulen (LeNa)
- Öffnung des Lehrter Ferienangebotes ungeachtet des Wohnortes auch für Kinder im Grundschulalter von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadt Lehrte
- Freistellungsmöglichkeiten unter Fortzahlung des Entgeltes zum Zwecke der berufsbegleitenden päd. Ausbildung wie bspw. zur/zum Kinderpfleger/in, Sozialpäd. Assistentin/Assistenten, Erzieher/in, Heilpädagogin/Heilpädagogen

Wir wünschen uns eine pädagogische Fachkraft, die viel Freude an der Arbeit mit Kindern und ihren Familien hat, aufgeschlossen, einsatzfreudig, flexibel, kreativ, selbständig und verantwortungsbewusst ist. Ebenso sollte Interesse an der Kooperation mit der Schule bestehen und für die Vor-Ort-Koordination gute organisatorische Fähigkeiten vorhanden sein. Von Vorteil sind bereits vorhandene Kenntnisse über die schulische und soziale Förderung von Kindern.

Wir erwarten von Ihnen eine fachlich fundierte Ausbildung als Erzieherin oder Erzieher. Der sichere Umgang mit Outlook, Excel und Word werden ebenso vorausgesetzt.

Bitte beachten Sie, dass für Einsätze in kinder- und jugendnahen Bereichen wie bspw. Kindertagesstätten, Schulen und das Lehrter Nachmittagsangebot der Stadt Lehrte

- ein „Erweitertes Führungszeugnis zur Vorlage bei einer Behörde“ gemäß §§ 30a, 31 Abs. 2 Bundeszentralregistergesetz (hierfür erhalten Sie im Zuge des Einstellungsverfahrens ein gesondertes Schreiben zur Beantragung) sowie
- ein Nachweis über die Schutzimpfung oder Immunität gemäß § 20 Abs. 9 Infektionsschutzgesetz (IfSG) über 2 Masernschutzimpfungen durch Impfausweis oder ärztliche Bescheinigung

vorzulegen sind.

Die Stadt Lehrte setzt sich für die **berufliche Gleichstellung der Geschlechter** ein und strebt an, in allen Bereichen und Positionen eine Unterrepräsentanz i. S. d. Gleichberechtigungsgesetzes (NGG) abzubauen. Für diese Stelle liegt im Sinne des NGG eine Überrepräsentanz von Frauen vor, weshalb Bewerbungen von Menschen anderer Geschlechter besonders begrüßt werden.

Schwerbehinderte Bewerberinnen oder Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Eine Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung im Sinne von § 151 SGB IX bitte ich zur Wahrung Ihrer Interessen bereits in der Bewerbung mitzuteilen.